

Ausgabe 12

Juli 2019

1 Euro



Neu!
noch dicker und bunter!

Südwestester



Schülerzeitung der Grundschule Süd Nordenham



Aus dem Inhalt:

- ✚ Müll vermeiden –
plastikfrei leben
- ✚ Sponsorenlauf
- ✚ Schnuppertage
- ✚ Welttag des
Buches
- ✚ Interview mit
einem Kind im
Rollstuhl
- ✚ Lesung mit Juli
Bender
- ✚ Schultheaterfest

Beim Sponsorenlauf geben wir alles ...



**Liebe Schülerinnen und Schüler,
Lehrerinnen und Lehrer,
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
und liebe Eltern!**

Vor euch und Ihnen liegt die brandneue Ausgabe unserer Schülerzeitung. Jetzt noch dicker und bunter, mit mehr Platz für spannende Berichte aus dem Schulleben und drumherum. Neu ist auch unsere Rubrik „Aktuelles Thema“, in der wir aufgreifen wollen, was uns gerade so bewegt. Den Anfang machen wir mit dem Thema „Müll reduzieren – plastikfrei leben“. Inga Lütke, Nordenhamer Expertin für Plastikvermeidung, hat unserer Redaktion einen interessanten Vortrag dazu gehalten.

Neu ist auch unsere tolle Spiegelreflexkamera: Der Verlagsleiter der Kreiszeitung Wesermarsch hat sie uns gespendet. Wir sagen ganz herzlichen Dank dafür! Viel Spaß beim Lesen wünschen
Frauke Kurzawski
und das ganze
Schülerzeitungsteam

Impressum:

Auflage: 120 Stück Preis: 1 Euro

Anschrift der Redaktion:

Grundschule Nordenham-Süd

Südstr. 22, 26954 Nordenham

Tel: 04731/22272

Redaktionsleitung: Frauke Kurzawski

fraukeinreessum@googlemail.com

Fotos: Alle Fotos, soweit nicht anders gekennzeichnet, wurden von den Redakteuren selbst geschossen.

Titelfoto: Gönke Harms

Ausgabe Nr. 12

Juli 2019

Inhalt:

❖ Aktuelles Thema

Plastikfrei leben	4
Wie viel Plastik steckt in deiner Brotdose?	5
Umweltprojekt mit Frau Boinski	6
Umfrage: Müll vermeiden	7

❖ Aktionen an der Südschule

Sponsorenlauf	8
Mathe-Olympiade	9
Bundesjugendspiele/Sportfest	10
Lesung mit Juli Bender	11
Plietsch-Projekt	12
Junior-Motor-Park zu Gast	13

❖ Unsere Schule in Nordenham und Umgebung

Welttag des Buches	14
Vorlesen in den Kindergärten	15
Schnuppertag an der OBS 1	16
Schnuppertag am Gymnasium	17
Schultheaterfest im Güterschuppen	18

❖ AG-und Ganztagsangebote

Märchen/Experimente	19
---------------------	----

❖ LehrerInnen an unserer Schule

Interview mit Frau Beenken	20
Interview mit Frau Griffel	21

❖ 60 Minuten mit...

Tyr, der vier Wochen im Rollstuhl sitzt	22
---	----

❖ Rätsel/Auflösung Gewinnspiel

❖ Buch- und Spieletipps

Jonas und der Heuler/Der geheime Kontinent	24
Lego „Harry Potter“/„Jurassic World“	25

❖ Förderverein Südschule e. V.

❖ Witze und Comics

Aktuelles Thema

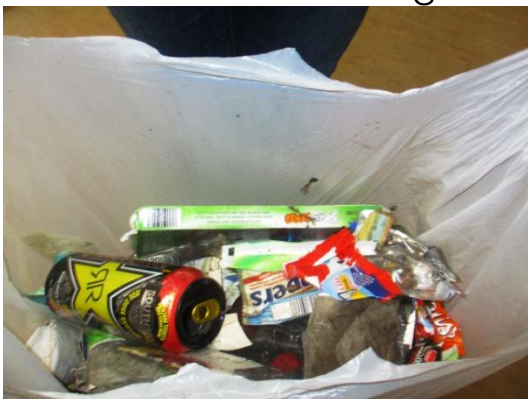
Plastikfrei leben: Vortrag von Inga Lüdtkke

von Pia Albers, 4a

Am 22.5.2019 hat Inga Lüdtkke unsere Schülerzeitungsredaktion besucht. Weil zwei andere AGs ausgefallen sind, hat sie ungefähr 50 Kindern einen Vortrag über plastikfreies Leben gehalten.

Inga hat die Kinder freundlich begrüßt. Sie hat auf dem Weg in die Schule Müll gesammelt und ganz viele Sachen gefunden, z.B. Zigarettenschachteln, Schokobonfolie, Kinderriegelverpackung, Knoppersfolie, Kaugummis und noch viel mehr.

Inga wollte uns aus den Sachen eine Suppe kochen, das meinte sie aber nicht ernst. Wir wissen ja auch, dass man diesen Plastikmüll nicht essen kann. Leider wissen viele Tiere das nicht und sterben an dem Plastik in ihrem Bauch. Ganz am Ende landet das Plastik doch wieder in den Mägen der Menschen, weil die Menschen die Tiere essen. Deshalb findet Inga, dass man so wenig Plastik wie möglich in seinem Leben nutzen sollte. Sie geht auch mit besonderen Dosen zum Wochenmarkt und braucht gar kein Plastik zum Einkaufen. Inga hat eine Brotdose ganz ohne Plastik. Sie hat sogar Zahnpasta im Glas, das sind kleine Tabletten, die man zerkauen muss. Inga wäscht ihre Haare mit Roggenmehl und

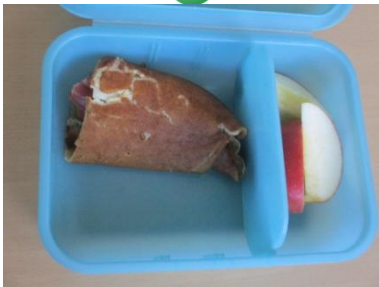


Wasser. Ein bisschen Plastik gibt es bei ihr zuhause schon noch, aber sie braucht nur sieben Gelbe Säcke im Jahr. Wir waren ganz schön beeindruckt von ihrem Vortrag und fanden es auch lustig, die Zahnpasta-Tabletten zu probieren. Vielen Dank, Inga, dass du bei uns warst!

Aktuelles Thema

Umfrage: Wie viel Plastik steckt in deiner Brotdose?

von Thor Freese, 4b, und Paul Engling, 4c



Ein leckeres und gesundes Frühstück. Ganz ohne Plastik!



Was macht denn das eingepackte Schokobrötchen in der Brotdose?



Warum ist das Brot in der Brotdose auch noch in Plastik eingepackt?



Mmmh, sieht das lecker aus!



Mmmmh, lecker! Da müssen die gekauften Chips doch nicht sein!



So viel Plastik! Und dazu ist das doch gar kein richtiges Frühstück.



Ein Frühstück, so wie es sein soll!



Der eingepackte Babybell ist doch eigentlich überflüssig.



Alles lecker, aber man könnte das Essen doch einfach in eine Brotdose legen.

Aktuelles Thema

Wie lange braucht Müll, um zu verrotten? – Umweltprojekt mit Frau Boinski

von Pia Albers, 4a



Im Schaukasten neben dem Lehrerzimmer ist neuerdings Müll ausgestellt. Ein echter Hingucker!

Die Klasse 4a hat jeden Freitag in der dritten Stunde ein Umweltprojekt mit Frau Boinski. Wir gucken Filme über die Umwelt und spielen Umweltspiele. Wir haben auch schon mal Müll gesammelt und ein sehr altes Handy gefunden. Mit dem Müll haben wir eine Ausstellung im Schaukasten neben dem Lehrerzimmer gemacht. Da kann man jetzt nachlesen, wie lange die unterschiedlichen Sachen brauchen, um zu verrotten. Wir haben auch mal Seedbombs (Samenbomben) gemacht und sie dann überall hingeworfen. Aus den Seedbombs wachsen Wildblumen für die Bienen.

Ich fand diese Stunde immer toll, schade, dass das Halbjahr jetzt zu Ende ist.



Auch die Klasse 4b hat zusammen mit Senioren etwas für Bienen getan. Mehr lest ihr auf Seite 13!

Aktuelles Thema

Umfrage: Was könnt ihr tun, um (Plastik-)Müll zu vermeiden?



Lili, 2 b: „Ich bastle mit Müll, der nützlich sein könnte, schöne Sachen.“



Lea-Sophie, 3a: „Statt Plastiktüten benutze ich zum Einkaufen lieber Stoffbeutel.“



Dean, 3a: „Hundehaufen kann man statt in Plastik auch in Papier einpacken!“



Jared, 3b: „Glasflaschen kaufen, die man wieder auffüllen kann, anstelle von Plastikflaschen!“



Frau Schwarting: „Wir verwenden nur Brotdosen anstatt Wegwerftüten!“



Paul, 4c: „Wir kaufen Lebensmittel statt im Supermarkt im Unverpackt-Laden.“



Rosi Dzwonek: „Ich versuche, Plastik gar nicht erst zu kaufen.“



Frau Janssen: „Keine Taschentücher in Plastikverpackung kaufen, sondern in einer Spenderbox aus Pappe.“



Frau Kurzawski: „Wir möchten unser nächstes Kind mit Stoffwindeln wickeln.“

Aktionen an der Südschule

Gute Stimmung trotz miesem Wetter: Sponsorenlauf für eine Kletterpyramide

von Sarah Shaalan, Semanur Demirel und Serin Hamed, 4c

Am Freitag, dem 10.5., hatten wir einen Sponsorenlauf. Alle Schüler sollten sich einen oder mehrere Sponsoren suchen. Von den Spenden will die Schule eine Kletterpyramide kaufen. Zuerst rannten alle Erstklässler, danach alle Zweitklässler und dann alle Dritt- und Viertklässler. Jeder lief so viele Runden, wie er konnte, aber wir durften maximal 20 Runden laufen. Leider war das Wetter schlechter als gedacht, trotzdem sind die Kinder weiter gerannt und haben sich nicht stören lassen. Manche Eltern standen am Rand und hatten Wechselklamotten dabei. Am meisten Glück hatten die 4c. Wir sind nämlich als Letztes gelaufen und trocken geblieben.



*So eine tolle Kletterpyramide wie am Gymnasium wollen wir auch haben.
Deshalb haben wir uns mächtig angestrengt.*

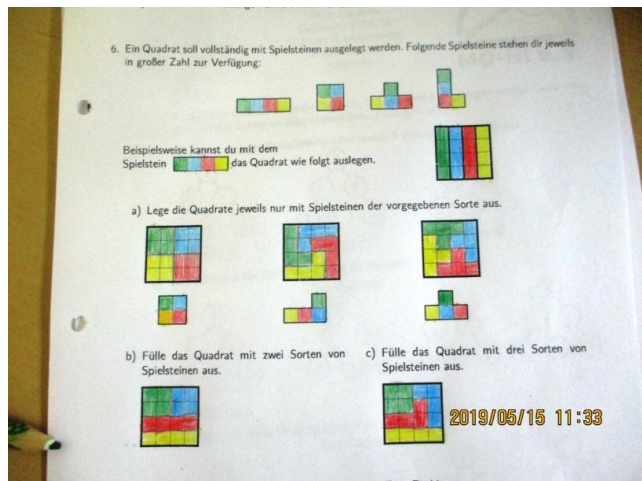
Als die Kinder mit dem Laufen fertig waren, haben sie ein leckeres Milchbrötchen und Apfelschorle bekommen. Insgesamt sind wir 2431 Runden gelaufen und haben ca. 3000€ gesammelt. Die Stadt gibt nochmal ca. 3000€ dazu, weil eine Kletterpyramide ungefähr 6000€ kostet. Toll, dass wir so viel Geld zusammenbekommen haben!

Aktionen an der Südschule

Mathe-Olympiade für die Dritt- und Viertklässler

von Steen Heinrichs und Odin Freese, 3b

Im Laufe des Schuljahres haben einige Dritt- und Viertklässler freiwillig an insgesamt drei Stufen der Mathematik-Olympiade teilgenommen. Die erste Stufe haben wir in den Klassen geschrieben. Das war im Dezember. Im Februar durften dann die guten Schüler auch noch die zweite Stufe schreiben. Die besten haben dann eine Urkunde bekommen und durften auch an der dritten Stufe teilnehmen. Am 15. Mai 2019 fand dann die dritte Stufe der Mathe-Olympiade statt. Das war im Betreuungsraum. Frau Buckley ist mit uns zum Betreuungsraum gegangen und hat uns einige Sachen erklärt, und dann ging es los. Es gab vier Seiten, die ersten zwei Seiten waren etwas leichter, doch die anderen Seiten waren Stück für Stück schwerer. Es gab zum Beispiel Rechenbäume und Textaufgaben.



Die Schüler auch arbeiteten an ungewöhnlichen Aufgaben. Bei manchen kam Farbe ins Spiel.

Man hatte zwei Schulstunden Zeit, doch die meisten Kinder waren Anfang der zweiten Stunde fertig mit dem Schreiben. Nur wenige haben aber wirklich alle Aufgaben geschafft. Einige Schüler von unserer Schule haben dritte Preise erreicht, das waren Valentin Folgmann aus der 3a, Frija und Odin Freese aus der 3b, Thor Freese aus der 4b und Siyar Gündogar aus der 4c.
Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung!

Aktionen an der Südschule

Bundesjugendspiele und Sportfest

von Semanur Demirel, Sarah Shaalan, Serin Hamed und Emeli Ghnoum, 4c



Am 4. Juni hatten die Großen Bundesjugendspiele. Da sind die Dritt- und Viertklässler zum Sportplatz gegangen. Unsere Klasse sollte als Erstes werfen, leider haben manche Kinder keine weiten Würfe geschafft. Danach sind wir gesprungen. Manche Kinder sind weit vor der Linie abgesprungen, obwohl wir eigentlich noch weiter laufen durften. Viele Kinder sind übergetreten. Am Ende mussten wir noch sprinten und 800 Meter laufen.

Die Erst- und Zweitklässler sind auf dem Schulhof geblieben. Sie sind auch gelaufen und haben Weitsprung gemacht. Außerdem haben sie aber an vielen lustigen

Stationen gespielt. Dafür haben sie einen Laufzettel bekommen. Zum Beispiel haben die Kinder Sackhüpfen gemacht oder Dosen umgeworfen. Die Kinder haben Plastikerbse in ihren Mund genommen und versucht, die Erbsen in eine Dose zu spucken. In der Sporthalle war auch ein Parcours aufgebaut, der war so ähnlich wie an Karneval. Die Kinder sind an den Seilen hin und her geschwungen, mit Rollbrettern gefahren, haben mit Hula-Hoop-Reifen gespielt und haben geschaukelt. Wir Großen sind ein bisschen neidisch, dass wir die witzigen Sachen nicht machen durften.



Foto aus der Halle: Harms

Aktionen an der Südschule

Lesung mit Julie Bender

von Odin Freese und Steen Heinrichs, 3b

Julie Bender, die Autorin von „Mia Magie“, hat am 27. Juni in der Südschule eines ihrer drei Bücher vorgestellt. Sie hat einen Teil von dem ersten Band vorgelesen, aber das Ende hat sie nicht verraten. Im Buch geht es um ein Mädchen namens Mia, und eines Tages bekommt sie ein Muttermal. Was sie total aufregt, ist, dass es immer größer wird, und es fängt dann auch noch an zu leuchten: Wenn sie traurig ist, dann ist es schwarz, wenn sie wütend ist, dann rot, wenn sie sich ekelt, dann wird es grün, wenn Mia Angst hat, dann ist es weiß. Aber am besten ist es, wenn sie sich freut, dann wird es ihre Lieblingsfarbe Lila.



Während der Lesung konnten wir auf der großen Leinwand die Bilder aus dem Buch betrachten.

Da es immer mehr Stress in der Schule gibt, und die Mutter immer mehr arbeiten muss, zieht Mia zu ihrer Tante Polly. Als Mia mit ihrer Mutter da ankommt, springt ein Löwe, der halb grinst, auf die Motorhaube. Doch da schreit Polly von hinten: „Otello, du sollst die Besucher doch nicht so erschrecken.“ Zu Mias Verblüffung hat Polly auch so ein seltsames Muttermal wie Mia, und es leuchtet auch noch lila, also freut sich Polly über ihre Ankunft. Mehr verraten wir euch nicht, aber wir geben euch einen Tipp: Das Buch steht jetzt auch in unserer Schülerbücherei! Am Ende der Lesung durfte man sich Autogramme holen und sich mit Filzstift Gefühlsanzeiger aufmalen lassen.

Wir haben Julie Bender gefragt, warum sie Autorin geworden ist. Hier ist ihre Antwort: „Es macht mir unheimlich viel Spaß und ich finde es auch gut Geschichten zu erfinden. Es ist so toll, weil ich die Geschichten selber erfinden darf und meine Ideen benutzen kann.“

Aktionen an der Südschule

Plietsch-Projekt der Nordwest-Zeitung

von Thor Freese ,4b



Das Plietsch-Projekt („plietsch“=plattdeutsch für „schlau“) wird jährlich von der NWZ (Nordwest-Zeitung) organisiert. Dieses Jahr nehmen die Klassen 3a und 4b daran teil. Wir gehen jeden Tag ins Lehrerzimmer um die Zeitung zu holen, weil wir Aufgaben lösen müssen. Die

Lösungen stehen in der Zeitung. Zum Beispiel sollten wir einen Artikel suchen, der von Ameisen handelt, und herausfinden, wie alt eine Königin der roten Ameisen wird. Einmal hat uns eine Redakteurin der NWZ besucht und uns viel über diese Zeitung erzählt. Das Ziel des Plietsch-Projektes ist, dass Schüler einen eigenen Artikel schreiben. Wir möchten auch einen eigenen Artikel schreiben, der von Senioren handelt. Dafür sind wir am 13. Juni ins Altenheim „Haus Tongern“ gegangen. Wir haben mit den Senioren ein Insektenhotel gebaut und Bienen aus Dosen gebastelt. außerdem haben wir Paletten weiß angestrichen und Blumen eingepflanzt, die wir dann auf die Paletten gestellt haben. Wir haben die Senioren interviewt und außerdem mit ihnen gespielt. Ich persönlich fand es im Altenheim sehr nett.



Die Klasse 4b zeigt vollen Körpereinsatz beim Streichen der Paletten.

Aktionen an der Südschule

Junior-Motor-Park zu Gast auf dem hinteren Schulhof

von Lionel Habke, 3b, und Paul Engling, 4c



Augen auf im Schilderwald!

Die dritten und vierten Klassen durften am 25.6.2019, vormittags kostenlos mit den kleinen Autos des Junior-Motor-Parks fahren. Die LzO (Landessparkasse zu Oldenburg) hat einen Teil der Kosten übernommen. Man konnte über drei Strecken vorwärts kommen: Einen Weg mit Ampel, die automatisch umgeschaltet hat, einen Weg mit Stopp- und „Nur-rechts-abbiegen“-Schild und einen Weg mit „Vorfahrt gewähren“- und noch einem „Nur-rechts-abbiegen“-Schild. Es gab viele Staus und Unfälle, aber es hat trotzdem Spaß gemacht. Nachmittags konnte jeder, der Lust hatte und zwischen sechs und 14 Jahren alt war, auch fahren. Die Kinder, die unter sechs Jahren alt waren, konnten als Beifahrer mitfahren. Allerdings musste man nachmittags für den Spaß bezahlen.



Im Parcours musste man sich sehr stark konzentrieren.

Unsere Schule in Nordenham und Umgebung

Welttag des Buches

von Paul Engling, 4c

Nach den Osterferien sind alle vierten Klassen zu der Buchhandlung von Frau von Bestenbostel gegangen um sich das Buch „Der geheime Kontinent“ abzuholen. Das Buch hat der Autor THILO extra für den Welttag des Buches 2019 geschrieben. In jedem Welttagesbuch ist hinten ein kleiner Comic. Sehr viele vierte und fünfte Klassen bekommen es in den Buchhandlungen in ihrer Nähe geschenkt.

Die Klasse 4c hat sich am 26.4. ihr Buch abgeholt. Sie wurde in zwei Gruppen aufgeteilt. Die eine Gruppe hat etwas vorgelesen bekommen. In dem Buch musste man an verschiedenen Stellen selbst entscheiden, wie das Buch

weitergeht. Die andere Gruppe hat an einer Rallye teilgenommen. Zum Beispiel gab es die Rallye-Fragen „Welche Berufe haben mit Büchern zu tun?“, „Schreibe drei Märchen auf!“ Oder: „Wonach sind die Bücher in der Buchhandlung sortiert?“

Die Rallye-Gruppe wurde nochmal geteilt, damit die Kinder dann gegeneinander spielen konnten. Danach wurde dann getauscht. Mit dem Buch „Der geheime Kontinent“ haben wir dann ab dem 6.5. in der Klassengemeinschaft gearbeitet. Zu dem Buch musste die Klasse dann eine fachspezifische Aufgabe machen. Man konnte sich zwischen einem Brief an den Autor, einem Brief aus der Sicht von Peggy Sue (einer Figur aus dem Buch) an die Schneekönigin (ebenfalls eine Figur aus dem Buch) oder einem Diorama entscheiden. Ein Diorama ist ein Schuhkarton, der zu einer Szene aus dem Buch gestaltet ist. Wenn ihr wissen wollt, worum es in dem Buch geht, blättert zu den Buchempfehlungen!



Unsere Schule in Nordenham und Umgebung

Vorlesen in den Kindergärten

von Emeli Ghnoum, 4c



Am 17.5. sind alle ersten Klassen zu verschiedenen Kindergärten gegangen. Da wollten sie vorlesen und zeigen, was sie schon in der Schule gelernt haben. Ich habe einen Teil der Klasse 1b in den Sprachheil-Kindergarten begleitet. Da gab es verschiedene

Gruppen: eine blaue, grüne und eine gelbe. Ich bin mit zur blauen Gruppe gegangen. Alle haben sich begrüßt und dann wollten die Kinder schon anfangen: Jedes Kind aus der 1b musste vor fünf bis sechs Kindern lesen. Sie haben von zu Hause Bilderbücher mitgebracht.

Die Geschichten handelten zum Beispiel von Monstern oder Prinzessinnen. Die Kinder hatten ziemlich gut geübt, denn sie haben beim Lesen gar keine Fehler gemacht. Die Kindergartenkinder fanden es cool, dass die Großen da waren. Am Ende durften die Erstklässler noch in der Turnhalle vom Kindergarten Völkerball spielen.



Aus dem Kindergarten Mitte hat Frau Harms uns dieses Foto mitgebracht: Hier liest Noah aus der 1a seinem kleinen Bruder etwas vor. **Foto: Harms**

Unsere Schule in Nordenham und Umgebung

Schnuppertag an der OBS 1

von Joel Noack, 4c

Am 13. Mai sind viele Viertklässler mit Frau de Reese und Frau Kurzawski zum Schnuppern an die OBS 1 gegangen. Nur die Kinder, die sich auf jeden Fall am Gymnasium anmelden wollten, sind in der Südschule geblieben. Wir sind um kurz nach acht los gegangen und sind um 8:30 Uhr da gewesen. Als wir da waren, sind wir erst einmal in die Mensa gegangen. In der Mensa hat uns die Schulleiterin Frau Buse erklärt, dass die OBS1 ganz anders ist, z. B. dass die Schule fünf Fächer mehr hat, nämlich Physik, Biologie, Erdkunde, Geschichte und Chemie.



Im Kunstunterricht haben sich die Schüler mit dem Mischen von Farben beschäftigt.

Außerdem haben die Schüler nur drei Stunden täglich, aber dafür dauern die Stunden immer 80 min. Dann wurden wir in drei Gruppen aufgeteilt und sind in verschiedene fünfte Klassen gegangen. Ich habe mir die Fächer Geschichte, Biologie und Deutsch angesehen. Für uns waren die Stunden an dem Tag extra kürzer, also nur 40 Minuten lang. Nach der zweiten großen Pause haben wir uns wieder in der Mensa getroffen und Rallye-Fragen bekommen. Schüler aus der achten Klasse haben uns bei der Rallye begleitet, durch die Schule geführt und uns bei den Fragen geholfen. Ganz zum Schluss gab es noch ein Eis für alle. Leider haben mich in der Pause ältere Schüler geärgert, das fand ich nicht so toll. Aber ich habe auch einen neuen Freund gefunden, deshalb freue ich mich schon auf die Oberschule.

Unsere Schule in Nordenham und Umgebung

Schnuppertag am Gymnasium

von Serin Hamed, 4c (mit Semanur Demirel und Sarah Shaalan)

Am 9. Mai war Schnuppertag am Gymnasium. Wir sollten als Erstes beim Klettergerüst warten. Dann kam Frau Eich, und wir mussten in die Aula gehen. Zuerst hat die Bläserklasse uns etwas vorgeführt. Danach wurden wir aufgeteilt und zu unterschiedlichen Klassen begleitet. In der ersten Stunde hatten wir Französisch. Nach der Stunde hatten wir eine Pause. Für die große Pause haben wir Gutscheine bekommen: zwei für Essen und einen für Trinken. Die Gutscheine konnten wir bei einem Kiosk einlösen. Die Pause war ungefähr 20 Minuten lang. Nach der Pause hatten wir Physik und dann eine kleine Pause. Danach Latein und dann wieder eine Pause. Nach dieser Pause hatten wir Spanisch und nach dem Klingeln durften wir nach Hause gehen.



Das Gymnasium hat eine tolle Kletterpyramide auf dem Schulhof. So eine wollen wir auch!

Mir hat es am Gymnasium gut gefallen. Es war sehr schön und die Lehrer waren auch nett und haben uns unterstützt. So schwer war es auch nicht. Wenn man im Unterricht mitmacht, dann ist es auch leicht. Ich freue mich schon sehr darauf, nach den Sommerferien zum Gymnasium zu gehen. Am liebsten möchte ich mich in der Bläserklasse anmelden und dort Saxofon spielen.

Unsere Schule in Nordenham und Umgebung

Schultheaterfest im Güterschuppen am Bahnhof

von Pia Albers, 4a



Wenn der Löwenkönig wach ist, hat er immer Hunger. Alle müssen ihm gehorchen.



Am 23. Juni war im Güterschuppen ein Schultheatertag. Die Grundschule Süd war als Zweites dran. Vor uns war die Bläserklasse des Gymnasiums. Außerdem hat der Bürgermeister uns herzlich begrüßt. wir wurden geschminkt und haben dann das Stück „Der Löwenkönig“ vorgespielt. Nach uns waren noch die Grundschulen Atens und Einswarden an der Reihe. Atens hat „Der Bücherwurm“ vorgeführt, Einswarden hat „Aschenputtel mal anders“ gespielt. Auch wenn manche aufgeregt waren oder ihren Text vergessen hatten, hat es uns viel Spaß gemacht, auf der großen Bühne zu stehen.

Später fühlt sich der König nicht mehr so toll: Die Kinder ärgern ihn mit einer Maus. Fotos: Kühnemuth

Unsere AG- und Ganztags-Angebote

Märchen

von Zoe-Joline Gerdes und Elmedina Salja, 3b



Die AG „Märchen“ ist immer am Dienstag in der 5. Stunde bei Frau Walger. Die Kinder schreiben dort eigene Märchen, spielen Märchenspiele und lesen Märchen. Sie ordnen Märchen, erkennen richtige Märchen und falsche Märchen, sortieren Märchenschlangensätze

auseinander und puzzeln geschüttelte Märchensprüche richtig. Als wir sie besucht haben, haben sie gerade ein Kreuzworträtsel mit 47 Fragen gelöst. Außerdem malen die Kinder Bilder zu Märchen. Das Ziel der Kinder ist es auch, ein eigenes Schulmärchen zu schreiben.

Experimente

von Lorenz Stromitzky, 4a

In der Experimente-AG wird viel experimentiert, und wir haben viel Spaß zusammen. Die AG wird geleitet von Frau Walger. Zum Beispiel haben wir einen Vulkanausbruch gemacht, wir haben gemacht, dass Milch tanzt, wir haben Wasser verschiedene Farben gegeben und



vielen mehr. Für den Vulkanausbruch haben wir Alufolie, Wasser, Schaum und Pulver benutzt. Die Alufolie war der Vulkan und das Wasser die Lava, also das Wasser war im Vulkan drin.



Dann haben wir das Pulver in den Vulkan geschüttet, und dann kam der Ausbruch, also das Wasser ist übergelaufen. Ich bin froh, dass ich diese AG gewählt habe!

Lehrerinnen an unserer Schule

Interview mit Frau Beenken

von Zoe-Joline Gerdes und Elmedina Salja, 3b



Frau Beenken ist für ein Schulhalbjahr zu uns abgeordnet.

ZE: Wie heißen Sie?

B: Frau Beenken

ZE: Wie alt sind Sie?

B: 37

ZE: Wo wohnen Sie?

B: in Oldenburg

ZE: Was unterrichten Sie?

B: Deutsch und Englisch

ZE: An welcher Schule unterrichten Sie noch?

B: am Gymnasium in Brake

ZE: Unterrichten Sie lieber große oder kleine Kinder?

B: Ich mag beides gerne.

ZE: Was ist Ihr Lieblingsessen?

B: Spaghetti Bolognese

ZE: Was ist Ihr Lieblingstier?

B: Pinguin

ZE: Was ist Ihr Lieblingsfilm?

B: Herr der Ringe

ZE: Was machen Sie gerne in den Ferien?

B: verreisen, lesen, entspannen

ZE: Was mögen Sie an der Südschule?

B: die Schüler und Kollegen

ZE: Was mögen Sie nicht an der Südschule?

B: Regenspauzen

Lehrerinnen an unserer Schule

Interview mit Frau Griffel

von Semanur Demirel und Sarah Shaalan, 4c

S: Wie ist Ihr Vorname?

G: Svenja

S: Wo sind Sie geboren?

G: in Cuxhaven

S: Wie alt sind Sie?

G: 28

S: Was unterrichten Sie?

G: Deutsch, Religion und Deutsch als
Zweitsprache

S: An welcher Schule unterrichten Sie hauptsächlich?

G: am Gymnasium in Brake

S: Unterrichten Sie lieber kleine oder lieber große Kinder?

G: beides

S: Was ist ihre Lieblingsfarbe?

G: grün

S: Was ist Ihr Lieblingstier?

G: keins

S: Was ist Ihr Hobby?

G: Musik zu spielen und Sport

S: Was ist Ihr Lieblingsessen?

G: vieles

S: Wo wohnen Sie?

G: in Oldenburg

S: Haben Sie ein Kind?

G: nein

S: Was mögen Sie lieber, kochen oder backen?

G: backen

S: Was finden Sie an der Südschule gut?

G: die Schüler und Kollegen



Foto:Griffel

60 Minuten mit ...

Tyr, der vier Wochen im Rollstuhl sitzt

von Odin Freese und Steen Heinrichs, 3b



OS: Warum sitzt du plötzlich im Rollstuhl?

T: Ich hatte einen Ski-Unfall.

OS: Wie ist der Unfall passiert?

T: Beim Skifahren hat der Skier nicht ausgelöst, und das ganze Bein hat sich verdreht! Jetzt habe ich einen Kreuzband-Riss. Das Kreuzband liegt im Knie. Wir mussten ins Krankenhaus und ich bin operiert worden.

OS: War der Unfall lange her?

T: Naja, es war in den Osterferien!

OS: Tut das Bein beim Rollstuhlfahren weh?

T: Es tat schon nach der OP nicht mehr weh!

OS: Hat dich schon mal jemand ausgelacht?

T: Nein, es sind alle lieb zu mir!

OS: Wie machst du das mit der Toilette?

T: Ich brauche Hilfe! Deshalb kommt meine Mama immer zur ersten großen Pause in die Schule.

OS: Schämst du dich, wenn jemand dich anguckt?

T: Nein, ganz und gar nicht!

OS: Wie schläfst du in deinem Bett?

T: Ich schlafe auf der Seite mit einem Seitenschläferkissen und es sieht aus wie ein Halbmond!

OS: Helfen deine Freunde dir beim Rollstuhlfahren?

T: Ja, es wollen immer alle schieben, einer hat gefragt: „Darf ich auch mal Bugatti fahren?“

Nach sechs Wochen durfte Tyr den Rollstuhl zuhause lassen. Er musste aber noch eine ganze Weile mit Krücken laufen.

OS: Tyr, Wie geht es dir jetzt?

T: Es geht mir gut, ich humpel nur noch ein bisschen!

Rätsel



Auflösung unseres Gewinnspiels: Die glücklichen Gewinner!

In unserer letzten Ausgabe hatten wir euch gefragt, welchen Platz der „Südwester“ beim Junioren-Presse-Preis 2018 belegt hat. Zahlreiche Zettel mit der richtigen Antwort „zweiter Platz“ gingen bei uns ein, die meisten kamen aus der 1a. Und so wundert es uns nicht, dass die Glücksfeen der Redaktion, obwohl sie die Zettel ordentlich gemischt hatten, gleich drei Gewinner aus der 1a gezogen haben. Artöm Zilke, Leiv Stuck und Lucas Bussler (v. l.) dürfen sich jetzt über Bildbände übers Fliegen freuen, die wir bei der Preisverleihung vom Flughafen Hannover geschenkt bekommen hatten und an euch weitergeben wollten. Herzlichen Glückwunsch!



Buch- und Spieletipps

Jonas und der Heuler

von Elmedina Salija, 3b



Alle dritten Klassen haben im Unterricht als Klassenlektüre das Buch „Jonas und der Heuler“ von Barbara Wendelken gelesen.

Jonas verreist nach Norddeich und dort besucht er seine Schwester Sabine. Zusammen machen sie einen Ausflug nach Juist. Am Strand haben sie einen jammernden Heuler gesehen. Dann haben sie ihn in die Aufzugstation gebracht und haben ihn da behandelt, dann haben sie ihn frei gelassen. Jonas war der Pate von Heuler, das hat er sich zum Geburtstag gewünscht.

Mir hat das Buch gut gefallen, es war sehr spannend. Wir haben viel über Seehunde gelernt und geschrieben.

Der geheime Kontinent

von Paul Engling, 4c



In diesem Buch fährt die Klasse 4c auf Klassenfahrt auf eine Burg. Der Burgverwalter Bartholomäus führt die Klasse durch die Burg. Während der Führung kommen die Kinder in die Burgbibliothek. Dort gibt es eine geheimnisvolle Tür. Durch diese Tür gelangt man auf den „Geheimen Kontinent“. In der Nacht wird Tim von einer Gestalt mit einer blassen Hand geweckt. Dann weckt er seine Freundin Meike. Jetzt geht das Abenteuer erst richtig los! Die beiden Freunde folgen der blassen Hand und gelangen zur Rezeption. Dort finden sie einen Brief, der besagt,

dass die Freunde den „Geheimen Kontinent“ retten sollen. Sie gehen durch die Tür zum „Geheimen Kontinent“ und eine endlos lange Treppe hinab die sie nicht wieder nach oben gehen können. Nach 555 Stufen kommen die Freunde aus einer Tür, die in einem sprechen Baum steckt. Auf dem „Geheimen Kontinent“ erleben Tim und Meike dann ein megacooler Abenteuer. Sie bringen nämlich einen geschichtenfressenden Drachen wieder zum Schlafen.

Buch- und Spieletipps

Lego „Harry Potter“

von Justin Hofer, 3a



Lego Harry Potter, die Jahre 5-7, für z. B. die Play Station oder die Xbox ist am 11. November 2011 erschienen. Dies ist das zweite Harry Potter-Spiel, es gibt auch noch eins für die Jahre 1-4. In dem Spiel kann man drei verschiedene Teile spielen. Im ersten Teil ist Harry mit seinem Cousin auf einem Spielplatz und wird von anderen Kindern geärgert. Harry zeigt mit seinem Zauberstab auf die Kinder, und es fängt an zu gewittern und zu frieren. Dann kommen Dementoren („Seelensauger“) und saugen die Seelen der Kinder aus. Aber Harry

schafft es, doch noch einen Zauber anzuwenden. Später kommen Harrys Freunde, und gemeinsam fliegen sie zum Gericht. Die anderen Teile habe ich noch nicht durchgespielt, aber der erste Teil ist schon mal sehr spannend.

Lego „Jurassic World“

von Miklas Matthias, 4b



Lego Jurassic World für z. B. die Play Station oder die Xbox ist im Juni 2015 erschienen. Die Entwickler von diesem Spiel sind Tt games und WB games. In diesem Spiel kann man alle Jurassic Park-Teile 1-4 spielen.

Jeder Charakter hat andere Fähigkeiten und man kann auch als Dinosaurier spielen. Man kann auch seinen eigenen Charakter erstellen. Als Mensch oder Dinosaurier muss man dann Aufgaben erfüllen. Man kann zwei große Welten bereisen. Es gibt viele Fahrzeuge und Fortbewegungsmittel,

zum Beispiel Autos, Motorräder und Quads.

Man muss manchmal als Dinosaurier gegen Dinosaurier kämpfen.

Mir macht das Spiel sehr viel Spaß, weil man auch als Dinosaurier spielen kann und weil ich den Jurassic Park sehr mag. Ich habe das Spiel schon zweimal durchgespielt.

Informationen zum Förderverein der Südschule e. V.

Der Förderverein beteiligt sich großzügig an den Druckkosten für unsere Schülerzeitung. Damit sich den „Südwestler“ jeder leisten kann!



Zur Unterstützung der Arbeit an der Grundschule Süd und zur Förderung der Bildung und Entwicklung unserer Kinder hat sich der **Förderverein Südschule e.V.** gebildet.

Mit Hilfe von Beiträgen und Spenden stellt der Verein finanzielle Mittel bereit, um diese Ziele verfolgen zu können. Er wirkt mit bei der Förderung und Gestaltung des Schullebens durch die Unterstützung von musischen, kulturellen und sportlichen Aktivitäten, ergänzt Lehrmittel, die die Haushaltsmittel der Schule übersteigen würden, und unterstützt insbesondere Maßnahmen, die allen Schülerinnen und Schülern dauerhaft zugutekommen.

Beispiele der Arbeit aus den vergangenen Jahren sind: Unterstützung bei der bewegungs- und erlebnisorientierten Umgestaltung des Schulhofs, Ausstattung der Bücherei mit Regalen, Anschaffung von Schwimmbrettern und Schwimnudeln, Finanzierung von Bussen bei Schulausflügen, Organisation von Tischtennisplatten für die Pausennutzung, Kauf von Djembén für den Musikunterricht, Mithilfe bei Schulfesten und -feiern wie auch die Durchführung der Nikolausbasare, Zuschüsse für Vorträge, Kostenübernahme bei Konzerten wie „Blindfische“ und großzügige Unterstützung des Zirkusprojekts und des „Trommelzaubers“.

Unterstützen Sie unsere Vereinsarbeit und werden Sie Mitglied!

Der Mitgliedsbeitrag beträgt mindestens 20 € pro Jahr.
Sie können freiwillig einen höheren Beitrag oder eine Spende leisten.

Ein Beitrittsformular finden Sie im Schulplaner Ihres Kindes!

Witze und Comics

Herr Ober, in meiner Suppe schwimmt eine Fliege!

Psst, seien Sie doch still, sonst wollen die anderen Gäste auch eine!



... und basteln tolle Dioramen zum Buch „Der geheime Kontinent“!



Wir wünschen euch schöne Sommerferien!